

## Auswertung von Lärmessberichten der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH

Die Bundesvereinigung gegen Fluglärm überlässt die ihnen überlassenen Lärmessberichte des Flugplatzes Frankfurt-Hahn der Bürgerinitiative gegen den Nachtflughafen Hahn (BI) zur weiteren Verwendung. Auch hat sie ihr Mandat zur Abstellung eines Mitglieds der Fluglärmkommission an die BI abgetreten, die dieses Amt wahrnimmt.

Zuletzt haben wir die, zum wiederholten Mal unvollständigen Lärmessberichte für die Monate Juni und Juli 2017 ausgewertet. Die Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH erklärt die fehlenden Daten wie folgt:

*„Ab dem 20. Juni ist der Lärmserver aufgrund eines Hardwaredefekts ausgefallen. Für den Zeitraum vom 20. Juni bis 17. Juli sind keine Radardaten vorhanden und somit konnten keine Lärmpegel zugeordnet werden. Der Schallpegelmesser an der Messstelle 02 (Anmerkung: Bahnhof Hirschfeld) ist defekt. Hier wird nach einer Lösung gesucht. Diese Messstelle kann bis zur Reparatur keine Lärmpegel aufzeichnen.“*

Bezeichnend! Ob die Reparatur eines zur privaten Nutzung überlassenen Dienstwagens auch so lange gedauert hätte?

Die wenigen Messergebnisse haben wir statistisch aufbereitet und im nächsten Schritt mit den Messergebnissen ausgesuchter Lärmereignisse– siehe

[http://www.fluglaerm.de/hahn/oeffent/presseerklaerungen/2017/nl010817\\_fluglaerm\\_hundheim.html](http://www.fluglaerm.de/hahn/oeffent/presseerklaerungen/2017/nl010817_fluglaerm_hundheim.html) - an unserer Lärmessstation in Morbach-Hundheim konsolidiert.

Auf dem Weg nach Morbach-Hundheim überfliegen die Maschinen die Stationen in Hirschfeld und Oberkleinich, wobei mit zunehmender Entfernung nach Windrichtung oder Flugziel die seitliche Streuung zunimmt und je nach Zuladung die Flughöhe variiert.

Dabei gelten folgende Entfernungen:

Hahn: Anrollpunkt beim Start in Richtung Trier

Bahnhof Hirschfeld: ca. 8,1km nach dem Anrollen

Oberkleinich: ca. 10,6km nach dem Anrollen

Morbach-Hundheim: ca. 15,5km nach dem Anrollen

<b>18. und 19. Juli 2017, Boeing B 767-300, Atlas Air Landung mit unbekannter CMB-Flugnummer, Start: Flugnummer: GTI 8677, Ziel: Baltimore</b>			
Station	Uhrzeit	Lärmwert (in dB(A))	Bemerkung
Würrich	21:40	68,9	Landung
Hahn	21:41	68,9	Landung
Hahn	01:03	73,8	Start
Hirschfeld			
Oberkleinich	01:05	74,7	Start
Morbach-Hundheim	01:06	68,0	Start

**18. und 19. Juli 2017, Boeing B 747-400, Atlas Air****Landung mit unbekannter CMB-Flugnummer****Start: Flugnummer: GTI 8737, Ziel: Pease Airforce Base, Portland**

Station	Uhrzeit	Lärmwert (in dB(A))	Bemerkung
Würrich	23:31	73,9	Landung
Hahn	23:32	72,8	Landung
Hahn	02:38	64,6	Start
Hirschfeld			
Oberkleinich	02:40	80,7	Start
Morbach-Hundheim	02:41	78,0	Start

**19. Juli 2017, Boeing B 747-400, Atlas Air,****Landung: Flugnummer: GTI 8692, von der Dover Airforce Base kommend****Start mit unbekannter CMB-Flugnummer**

Station	Uhrzeit	Lärmwert (in dB(A))	Bemerkung
Würrich	01:38	69,7	Landung
Hahn	01:39	71,2	Landung
Hahn	?	?	Start
Hirschfeld			
Oberkleinich	03:56	83,2	Start
Morbach-Hundheim	03:57	78,0	Start

**23. u. 24. Juli 2017, B 767-300, Atlas Air****Landung: Flugnummer: GTI 8742, von der Pease Airforce Base Portland kommend****Start mit unbekannter CMB-Flugnummer**

Station	Uhrzeit	Lärmwert (in dB(A))	Bemerkung
Würrich	22:57	?	Landung
Hahn	22:58	?	Landung
Hahn	02:42	71,7	Start
Hirschfeld			
Oberkleinich	02:44	76,4	Start
Morbach-Hundheim	02:45	68,0	Start

**24. u. 25. Juli 2017, Boeing B 747-400, Atlas Air****Landung: Flugnummer: GTI 8730, von der Dover Air Force Base kommend****Start mit unbekannter CMB-Flugnummer**

Station	Uhrzeit	Lärmwert (in dB(A))	Bemerkung
Würrich	22:56	75,8	Landung
Hahn	22:57	79,0	Landung
Hahn	01:22	65,4	Start
Hirschfeld			
Oberkleinich	01:24	83,1	Start
Morbach-Hundheim	01:25	79,0	Start

<b>31. Juli 2017, Boeing B 747-400, Atlas Air</b>			
<b>Landung mit unbekannter CMB-Flugnummer</b>			
<b>Start: Flugnummer: GTI 8795 nach Baltimore</b>			
Station	Uhrzeit	Lärmwert (in dB(A))	Bemerkung
Würrich	00:36	70,5	Landung
Hahn	00:36	68,9	Landung
Hahn	?	?	Start
Hirschfeld			
Oberkleinich	02:19	81,7	Start
Morbach-Hundheim	02:20	74,0	Start

Zu unserem großen Bedauern müssen wir immer wieder feststellen, dass die Kommission zum Schutz vor Fluglärm des Flugplatzes Hahn ihre Aufgabe den Bürger vor Fluglärm zu schützen, im Gegensatz bspw. zu den Fluglärmkommissionen in Frankfurt, München oder Köln-Bonn, nicht wahrnimmt. In diesem Zusammenhang muss es auch nicht wundern, dass Herr Dietmar Tuldi (SPD) und glühender Flughafenbefürworter als Lärmschutzbeauftragter der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH fungiert.

Würde die Kommission ihre Aufgaben wirklich ernst nehmen, so hätte sich die Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH wohl kaum erlauben können, über längere Zeiträume keine Lärmessdaten zu erfassen. Genau so wenig könnte sich der Flughafen erlauben, solch lückenhafte Daten (Messstelle Hahn oder fehlende Daten einer kompletten Landung) wie oben aufgezeigt zu liefern.

Auch fehlt uns bei der Fluglärmkommission völlig das Engagement, den Fluglärm, und hier insbesondere den nächtlichen Fluglärm zu bekämpfen. Die wirksamste Maßnahme wäre die Unterbindung der nächtlichen Versorgungsflüge des US-Militärs. Angesichts der massenweise freien Slots tagsüber wäre eine Verlegung völlig problemlos.

Die Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH wäre ebenfalls problemlos in der Lage, aus ihren Daten die nächtlichen Flüge des Militärs herauszufiltern, da diese intern mit der Flugnummer verknüpft sind.

Im August 2015 haben wir, sicherlich versehentlich, eine Aufstellung der Messstation Hirschfeld mit Flugnummern erhalten.

Die Daten in dieser Aufstellung sahen bspw. wie folgt aus:

02.08.2015, 04:04 Uhr, Flugnummer: CM302, B 744, 82,2 dB(A)  
08.08.2015, 03:33 Uhr, Flugnummer: GTI8016, B 744, 85,5 dB(A)  
17.08.2015, 04:46 Uhr, Flugnummer: GTI8281, B 767, 83,7 dB(A)  
22.08.2015, 14:58 Uhr, Flugnummer: CMB333, B 744, 86,6 dB(A)

Wie würde die öffentliche Meinung zum „uneingeschränkten Nachtflug“ auf dem Flugplatz Hahn aussehen, wenn bekannt wäre, dass die Nachtflugerlaubnis am Hahn im Bereich der großen, schweren und demzufolge lauten Flugzeuge fast ausschließlich vom US-Militär genutzt wird.

